

Marburg, im Juli 2011

Freundeskreis Hessisches Landestheater , Am Nußacker 19, 35043 Marburg**Rundschreiben 04/2011**

1. **JHV 27.06.2011**
2. **Ausbau Theater am Schwanhof und Eröffnungsfest vom 09. bis 11.09.2011**
3. **Theater-Talk mit den Neuen am 25.08.2011**
4. **Vorschau**
5. **Förderung**
6. **Mitgliederwerbung**

die erste Spielzeit des neuen Intendanten Matthias Faltz endete am 02.07.2011 noch einmal mit einer bravourösen Aufführung von „**Don Juan**“ auf dem Marktplatz, einem „Spektakel mit vielen Knalleffekten“, wie die OP titelte. Zwischen dem Eröffnungsfestival und dem Marktplatztheater lag viel Neues, Buntes, Spannendes, Musikalisches, Dunkles, Lustiges, Junges, Akrobatisches und Eingekauftes und mehr Theater. Ich habe nicht alles sehen können, leider. Ich weiß nicht, wie es Ihnen, liebe Mitglieder, gegangen ist. Deshalb hoffe ich auf die eine oder andere Wiederaufnahme in der neuen Spielzeit.

1. Der Freundeskreis beschloss die Spielzeit mit der obligatorischen **JHV**. Da keine Wahlen durchzuführen waren, lag der Schwerpunkt ganz auf dem Gespräch mit dem Intendanten Matthias Faltz und der Direktorin für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing Frau Dr. Christine Tretow. Das Theater ist in künstlerischer Hinsicht sehr zufrieden mit der ersten Spielzeit. Hervorzuheben sind **die beiden Preise**, die Sartres Stück „**Die schmutzigen Hände**“ bei den Hessischen Theatertagen in Kassel gewonnen haben. Das hlth ist aber auch in der Zeitschrift „Die deutsche Bühne“ über zwei Seiten lobend erwähnt und auch beim Marburger Publikum mit viel Lob angekommen, natürlich auch mit der einen oder anderen Kritik. Es sei dem Theater gelungen, so Matthias Faltz, **viele junge Zuschauer** in das Theater zu locken. Nun heiße es, diese auch an das Theater zu binden. Die zweite Spielzeit werde dann die Nagelprobe ergeben. Es habe keine Welle von Abonnentenkündigungen gegeben, so Frau Dr. Tretow, wie es häufig bei Intendantenwechsel geschehe. Leider seien die Zahlen aber auch nicht gestiegen. Hier sei natürlich noch einige Arbeit zu investieren.

Die kritischen Einwürfe unserer Mitglieder betrafen natürlich die Auswahl der Inszenierungen, die die klassisch geschulten Theatergänger nicht immer überzeugten, aber eben auch die fehlenden Pausen und das notwendige Ambiente eines Theaterbesuches sowie z. B. die Möglichkeit, nach dem Theaterbesuch noch wie in der Vergangenheit die **Theaterkneipe** zum Nachgespräch aufzusuchen. Die Bewirtschaftung des Theaters am Schwanhof ist noch immer nicht optimal geklärt. Doch daran arbeite man im Theater intensiv, so Intendant Matthias Faltz selbstkritisch.

2. Vielleicht wird es insgesamt besser, wenn nach den Theaterferien der **Parkplatz und der Platz um den Eingang** herum endgültig gestaltet ist. Hier wird eine Terrasse eingerichtet mit der Möglichkeit auch im Freien zu sitzen in Erweiterung des Foyers. Das erweitert die Möglichkeiten nicht nur im Sommer.

Zum großen **Eröffnungsfest vom 09. bis 11.09.2011** soll dann alles fertig sein. Denn schon am **Freitag, dem 09.09.2011** eröffnet „**Der gute Mensch von Sezuan**“ von Bertolt Brecht in der Regie von Stephan Suschke die zweite Spielzeit. Am **Samstag, dem 10.09.2011** steht „**Don Carlos**“ von Friedrich Schiller zur Premiere an. Vor den beiden Klassikern startet das Junge Theater mit „**Hiergeblieben**“, einem Klassenzimmerstück von Regina Bruns, Magdalena Grazwicz und Dirk Laucke in einer der Kooperationschulen des hlth. Wir freuen uns schon jetzt auf dieses Eröffnungsfest.

3. Die eigentliche Eröffnung der Spielzeit vollzieht aber einmal wieder der Freundeskreis. Denn schon am **Montag, dem 25.08.2011**, unmittelbar nach den Theaterferien, um 19:30 Uhr, stellen wir Ihnen ganz ungeschminkt und persönlich längst nicht mehr neue, unbekannte Gesichter des hlth vor. Wir haben eingeladen Claudia Mau, Martin Meker und Tobias M. Walter sowie ?? Vielleicht gelingt es uns noch einen weiteren Gast zu gewinnen.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, diese Gesichter nunmehr unabhängig von ihrer Rolle auf der Bühne kennenzulernen.

4. Natürlich haben wir auch schon ein weiteres Programm für Sie als Mitglieder geplant. So werden wir Ihnen am **Montag, dem 17.10.2011 um 18:00 Uhr** einen **Probenbesuch** zu der **Inszenierung „Der Revisor“** anbieten. Am **Montag, dem 14.11.2011 um 20:00 Uhr** startet ein weiterer **Theater-Talk**. Thema ist dieses Mal der **Stadthallenumbau**. Denn dieser betrifft nicht nur das Kfz, sondern auch das hlth und damit uns. Wir waren der Meinung, dass wir deshalb mit Baudirektor Rausch und dem zuständigen Architekten sowie Intendanten Faltz Ihnen den Stadthallenumbau, der bis dahin schon in den Endplanungen vorliegen soll, vorstellen und diskutieren sollen.

Natürlich werden wir auch unsere **Adventfeier** mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendtheater wieder durchführen und zwar **am 4. Advent, dem 18.12.2011 um 15:00 Uhr**. Auf dem Plan steht die Vorstellung „**Pompinien**“. Anschließend werden wir mit dem Intendanten und der Leitung des Jungen Theaters über das Junge Theater sprechen.

Selbstverständlich werden wir Sie dazu noch separat und ausführlich einladen. Merken Sie sich diese Termine aber schon vor.

Nach dem großen Erfolg der **Theaterfahrt 2011 nach Bonn** werden wir auch im neuen **Jahr 2012** aller Voraussicht nach **wieder im Mai eine Theaterfahrt** durchführen. Der Ort steht noch nicht fest. Auf der JHV habe ich vorsichtig vielleicht Saarbrücken angedeutet.

5. Zur Eröffnung der Spielzeit wollen wir dem hlth auch etwas Gutes tun mit Ihrem Geld. Wir werden ein **neues großes Banner** am Theater am Schwanhof spendieren. Das Spielzeit gebundene Banner 2010/2011 wird abgelöst durch ein zeitloses Banner. Hier wird auch ausführlich und groß darauf hingewiesen, dass es gestiftet worden ist vom Freundeskreis hlth. Wir sind also damit auch für unseren Verein werbemäßig vertreten.

6. Dieses Banner und die Werbung leitet über zu unserem Hauptproblem: Denn uns **fehlen neue Mitglieder**. Wir haben zurzeit 220 Mitglieder. Die Abgänge können durch Neuzugänge gerade ausgeglichen werden. Wir haben aber noch keine neuen Bereiche erschließen können. Inzwischen haben wir einen neuen Flyer konzipiert. Ein solcher Flyer ist jedem Schreiben beigefügt mit der Aufforderung an die Mitglieder, doch **ein neues Mitglied zu werben**. Das neue Mitglied erhält auch zwei Gutscheine des hlth für die neue Spielzeit. Darüber hinaus kann man aber auch **Mitgliedschaften verschenken**. Es ist sicherlich ein schönes Geschenk, wenn Sie einen Dritten mit einem Mäzenatentum überraschen.

Wir sehen uns im Theater, spätestens am 25.08.2011 zum Theater-Talk mit den Neuen.

Ich wünsche schöne Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Bandte
1. Vorsitzender